

# Der Doppelgänger

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **53 (1927)**

Heft 36

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-460634>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Javol

ist und bleibt doch das richtige  
Haarpflegemittel!



**Javol** mit Fett, **Javol** ohne Fett in Flaschen à Fr. 4.-; **Javol**-Shampoo, prachtvoll schäumend, in Beuteln à 30 Cts. In allen Fachgeschäften erhältlich — **Javol** ist gut, es gibt nichts besseres als **Javol**. — Generaldepot: ROB. WIRZ, BASEL.

Einfache Lagerschachtel „Real“  
Lagerschachtel mit Einsatz  
Lagerschachtel mit Glasfenster

Staubsichere Schachteln für Laden, Lager, Bureau, aus Holz-Carton, praktisch, raumgünstig. Illustr. Prospekt kostenlos durch:

## REAL

### J. ZÄHNER CARTONNAGE TROGEN

Ventrepote: Gebr. Zürcher, Brunngasse 2, Zürich 1.

# POLUS

im  
Herbstmonet



Motto: Vom Major bis zum Tambour,  
Rauchen alle „Polus“ nur.

Wir erstellen  
alle Arten von

# Prospekten und Katalogen

Commercielle und private Druckarbeiten zu coulantem Bedingungen  
BUCHDRUCKEREI DES  
„NEBELSPALTER“  
E. Löpfel-Benz in Rorschach

# HÜHNERAUGEN

entfernt schmerz- u. gefahrlos nur

## PROBAT



30-jähriger Erfolg!  
Preis Fr. 1.25  
in Apotheken u. Drogerien  
General-Dépôt für die  
Schweiz:  
**VOIGT & Co.**  
Romanshorn

das Gesicht, das kein Gesicht mehr war, beschreiben. Zwei lebhafte und wundervolle braune Augen, die traurig aus dieser scheußlichen Ruine hervorblitzten, machten den Anblick noch schrecklicher. Holmes hielt seine Hände mit einer Geste der Abwehr und des Mitleids vor sich, und wir verließen zusammen das Zimmer.

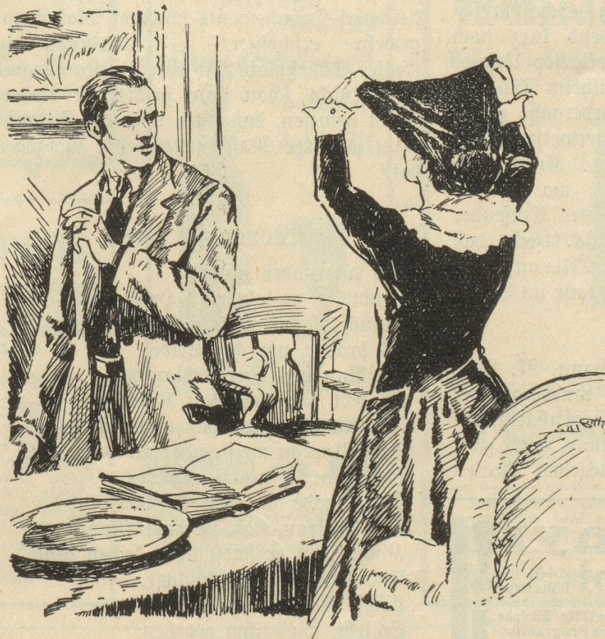
\*

Zwei Tage später, als ich bei meinem Freund versprach, machte er mich mit gewissem Stolz auf ein kleines blaues Fläschchen, das auf dem Kaminsims stand, aufmerksam. Ich sah es mir an. Es war mit dem üblichen roten Zettel mit dem weißen Totenkopf besetzt. Ein angenehmer mandelartiger Geruch entströmte der Flasche, wie ich sie öffnete.

„Blaufäure?“

„Ja wohl,“ antwortete Holmes. „Sie kam mit der Post. Ich sende Ihnen meine Versicherung. Ich will Ihren Rat befolgen.“ So lautete der beiliegende Zettel. Ich denke, Watson, es ist nicht schwer, den Namen der tapferen Frau, von der die Sendung stammt, zu erraten.“

— Ende —



... Sie löstete den Schleier und trat in das volle Licht ...

## Der Doppelgänger

Bram Stoker war der Sekretär des reichen Henry Irving. Täglich liefen bei diesem Hunderte von Bettelbriefen ein. Einer der Bittsteller schrieb, er habe eine verblüffende Ähnlichkeit mit Irving und würde deswegen dauernd auf der Straße belästigt, er bäte deshalb um eine Entschädigung in Höhe von 50 Franken.

„Na ja, erledigen Sie es!“, meinte Irving.

Als er sich später erkundigte, was Stoker zur Befriedigung des Bittstellers getan habe, antwortete dieser:

„Ich habe ihm einen halben Franken geschickt und schrieb dazu, er möge sich dafür die Haare schneiden lassen.“

## Kindliche Frage

„Papa, ist die Helvetia die Frau des Bundesrates?“